

## ***Dorfmarkt 10. -13. September in Frenkendorf***

Der ganze Vorstand war ziemlich nervös, wenn wir im Vorfeld am Dorfmarkt in Frenkendorf angesprochen wurden, sogar ein Vorstandsmitglied wurde krank.

Als ich durch den Dorfmarkt fuhr Richtung Haupttribüne, kam es mir schon vor, es seien soviel Kids unterwegs und auch die Spannung war spürbar. Es war eben doch ein besonderer Tag für den Fanclub, Organisation Dorfmarkt aber vor allem für die junge Generation von FCB Fans. Murat Yakin und David Degen sind für eine Stunde engagiert worden um Fragen zu beantworten, aber vor allem für Unterschriften auf Autogrammkarten, Shirts, Kappen oder auf die Arme, die nachher bestimmt nicht mehr gewaschen wurden. Bei diesem Anblick kamen bei mir Gedanken von früher auf, als ich 12, 13 Jahre alt war, und das grösste für mich war ein Jörg Stohler oder Otti Demarmels aber vor allem ein Detlev Lauscher für 2 Sekunden für mich zu haben und zu berühren. Ich konnte mich sehr gut in ihre Lage versetzen, wie sich die Kinder fühlen würden, wenn ihr Idol plötzlich vor Ihnen steht.

Der Moment war gekommen, man hörte schon von weiten das etwas abging. Die beiden Spieler wurden abgeholt von einer offiziellen Delegation, angeführt von Roger Gradel (OK Dorfmarkt), Christan Sacker (Vertreter Fanclub) und Jürg Schlachter (Trommler). Die Stimmung war kurz vor dem Höhepunkt und die neue Generation Fans drängte Richtung Haupttribüne. Die Organisation war gut vorbereitet auf den Andrang. Es gab drei Gruppen in: eine Schlange, die Wartenden und die Glücklichen, durch einen Gang von Seilen abgetrennt. Es war sehr schön dem Treiben zuzusehen und sich mit ihnen zu freuen. Zwischendurch sah man auch wieder einmal eine erwachsene Person (z.B. Thomas Schildt), in der Schlange stehen und wenn man sie darauf ansprach, sagten sie ohne rot zu werden, dies sei für ihre Kinder. Die habe ich doch vorher anstehen sehen, ist ja egal.

Die Stunde ging sehr schnell vorbei. Die Gesichter waren hell erleuchtet, was ich nicht gedacht hätte, dass diese Stunde reichen würde, um alle wartenden zufrieden zu stellen. Ich war erstaunt aber auch froh keine traurigen Gesichter sehen zu müssen. Es war eine tolle, und auch eine gelungene Autogrammstunde. Man wird einen solchen Event auch nie mehr vergessen, für die angehenden FCB-Fans wird dieser Tag immer in Erinnerung sein, ist dies nicht das wichtigste und darum vielen Dank an die Organisation.

ms